

IV. Schiffskörper

Baumaterial und Bauweise

Baumaterial: Stahl

Das Schiff hat einen Doppelboden auf 0,6 seiner Länge. Derselbe reicht seitlich in der Mitte bis zu dem III. Längsspant, hinten bis zu dem I. und vorn bis zu dem II. Längsspant. Wasserdichte Querschotte teilen den Raum in Abteilungen, die zum Teil wieder durch weitere Schotte in Unterabteilungen geteilt werden. Das Mittellängsschott zwischen den vorderen Maschinenräumen reicht bis zum Panzerdeck.

Das Zwischendeck ist wasserdicht gebaut. Außer den bis zum oberen Deck geführten Querschotten sind zwischen ihm und dem Panzerdeck noch weitere 13 wasserdichte Querschotten.

Bunker: unter dem Panzerdeck vor dem hinteren, vor und hinter dem vorderen Kesselraum und zu beiden Seiten der Kesselräume; über dem Panzerdeck bis zum Batteriedeck, mittschiffs oberhalb der Kesselräume.

Sämtliche Decks sind mit Stahl beplattet. Das Schiff liegt vorn mit der Back 8,6 m und hinten mit dem Oberdeck 5,2 m über CWL.

Bodenbeschlag

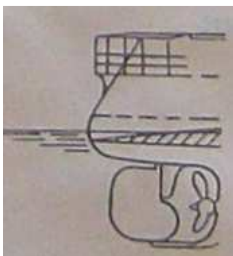
Muntz-Metall

Schlingerkiele

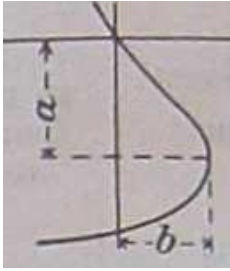


1 Schlingerkiel an jeder Seite in der Kimm
Länge 46,2 m, Höhe 0,65 m
Stahl und Füllung von Kork und Marineleim

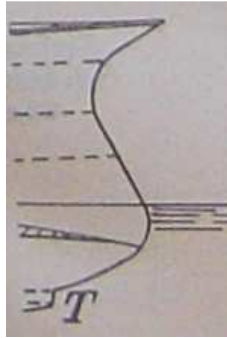
Hintersteven mit Ruder (Form und Material)



Hintersteven: unterer Teil - Bronze, oberer Teil - Stahl
Ruder: Bronzerahmen mit Holzfüllung



Vordersteven (Form und Material)



$a = 1,25 \text{ m}$

$b = 0,45 \text{ m}$

unterer Teil: Bronze

oberer Teil: Stahlguß

Steuereinrichtungen

Art und Anzahl der Bewegungsvorrichtungen

Hauptsteuervorrichtung (Schraubenspindelsteuerung):

1 Dampfdruckmaschine unmittelbar auf die Schraubenspindel wirkend.

Hilfssteuervorrichtung :

1 Handsteuervorrichtung (3 Handräder), mittels Kettenradübertragung auf die Schraubenspindel wirkend.

größter Ruderwinkel der Hauptsteuervorrichtung [Grad]: 40

größter Ruderwinkel der Hilfssteuervorrichtung [Grad]: 25

Großer Kreuzer S.M.S. „Hansa“

Drehkreisdurchmesser bei gleichmäßigem Gang aller Maschinen voraus:

<i>Ruderwinkel [Grad]</i>	<i>Fahrt bei Beginn des Kreises [sm]</i>	<i>Drehkreis nach St. B. [m]</i>	<i>Drehkreis nach B.B. [m]</i>	<i>Fahrt vermindert sich nach 16 Strich (Halbkreis) auf? [sm]</i>
10	9	–	850	8,7
10	9	787	–	8,0
20	9	592	–	7,5
20	13	598	–	11
37	9	412	–	6,7
37	13	447	–	12
37	18,5	486	–	16

Masten und Marsen

Anzahl und Art der Masten: 2 Pfahlmasten mit Funkenstengen, Signalrahen und Gaffel.

Beide Masten bestehen aus Stahlrohr von 0,65 m lichtigem Durchmesser am Fuß und 027 m am Topp.

Anzahl und Art der Marsen: Beide Masten tragen je einen Scheinwerfermars.

Höhen über CWL

Flaggenknopf [m]: Fockmast 49,8 m; Großmast 49,8 m (ohne Funkenstenge 38,8 m)

Marsen (die Maße sind auf Unterkante Marsboden bezogen) [m]: bei beiden Masten Scheinwerfermars 24

Schornsteine [m]: 19